

	<p>Objekt: Philippus II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18203384</p>
--	---

Beschreibung

Auf der linken Seite gelocht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus II. in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Philippus iunior steht in Rüstung in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seiner r. Hand einen Globus und in der l. Hand einen Speer.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.55 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-246 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Dannenberg (1824-1905)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- R. Bland, The gold coinage of Philip I and family, *Revue Numismatique* 2014, 93-149. 127 Nr. 31 w mit Abb. (dieses Stück, datiert 245-247 n. Chr.)..
- RIC V-3 Nr. 218 a (datiert 244-246 n. Chr.).